



Zdigitalizowano w ramach projektu „OCHRONA I KONSERWACJA CIESZYŃSKIEGO DZIEDZICTWA PIŚMIENNICZEGO”



2007-2010

Wsparcie udzielone przez
Islandię, Liechtenstein oraz Norwegię
poprzez dofinansowanie
ze środków Mechanizmu Finansowego
Europejskiego Obszaru Gospodarczego



Zrealizowano
ze środków
Ministra Kultury
i Dziedzictwa
Narodowego

[illegible]

Erz. Rath, als im Jahr 1770 dem Herzog Carl von Hessen-Darmstadt
dieses Darmstadt. geistl. Fürstenthums bekannt gemacht worden, daß
das Kloster, welches das von Mainz das Kloster in Pfaffen, soll gewesen
seyn, so Darmstadt befindet sich eine vöndt. ein. Künigl. Stad. v.
König. Logen unter dem Titel S. Wendel und Nicolai, welche von
König. ein. geistl. Fürstenthums bekannt gemacht worden.

Jüngling in hiesiger Gegend wohl erzogen.
 In der Stadt ~~war~~ ^{er} war in ~~der~~ ^{der} ~~dominikanischen~~ im Kloster, welches
 ursprünglich den Dominikanern gehörte, und als hier nach Orléans
 und Angoulême wanden, bekamen diese Kloster die ~~Professoren~~
 Ludwig von Orléans im Jahr 1211; ihr Kloster ward bey Marie
 Geburt genannt, weil der Heuch am Montag nach dem Heuch
 Marie Geburt zu erinnern wurde. Als mit diesen Kloster
 wieder für größer zu sein wurde. Als mit diesen Kloster
 wieder für größer zu sein wurde. Als mit diesen Kloster

Im Jahr 1495 Niklas N. im Thier für die
Trabes minores de Observantia, und erhielt, selbst in der
Längsten Laufzeit auf den so genannten Loß, wo ich
die Thierhaltung ist. Eine Andeutung wurde von der Thierhaltung
im Jahr N. Thierhaltung, ist Thierhaltung günstig zu sein
und von der Thierhaltung ist der Thierhaltung bekannt worden, auf welchen
die Thierhaltung des Thierhaltung der Thierhaltung ist Thierhaltung worden
welcher Thierhaltung in Thierhaltung Thierhaltung Thierhaltung Thierhaltung
Andeutung, ist Thierhaltung.

Am Ende des 13. Jahrhunderts.
Im Jahr 1340. wurden die Sammlungen auf dem Hofe
des Kaisers Heinrich.

Am 13. 52. Lohsand in der innere Stadt an der St. Peter ad Vincula, und
wurde die ganze Stadt bis auf die Pflanzengasse eingestrichen. Die
Häuser, die 6000 Gulden lohnen, sind in dieser innere Stadt
eingestrichen.

offenmaltes.
Jahr 1570. und 1585 ^{gründete} die Stadt in Lufar; im letzten Aufzug für den
Luz 3000 Einwohner, und wurde in ^{Moskau} Luz bei der letzten Unzufriedenheit

Leib, welche die Herzogin Sidonia Catharina, geliebte Prinzessin
des Kaiser sehr rubend liest, erquicken.

Nr 1603. ist das herzogliche Schloss verhebrant

Nr 1611. Ist ~~Herzog~~ der unglückliche Herzog Ludwig Mangel der Doms
nieder in ein ständiges Kloster wiederum eingeführt, und starb
im Jahr 1617 in ^{dem 13. Juli} ~~dem 13. Juli~~ ^{Frankfurt}.

Nr 1621. Legen gewisse Tugenden im Kloster

Nr 1622. Gestorben wiederum in der Stadt, im Kloster ist aber
niemand gestorben.

Nr 1623. Starb der letzte Herzog Fridericus der Ludwig Mangel
Joh.

Nr 1645. Belagerten Königliche Truppen so weit die Stadt als auf
das Schloss, und haben es eingenommen. ^{Professoren des Klosters} ~~Professoren des Klosters~~ ^{haben die Kaiserliche}
unter Commando des Generals Percy, belagert die Öfen des Klosters,
und haben selbe eingenommen.

Nr 1654. Starb die letzte Herzogin Elisabeth Lucretia

Nr 1662. Ist ein großer Feuer am Fest Christi Himmelfahrt, da das
Haus in der Nähe war. Einige sehr wertvolle gute Stücke gestohlen
der Kaiser ab, und sollen kaum keine zu finden sein aber die Kaiserin von
Lienhard lassen, sollen einhundert Tausend Gulden
Nahrung der Kaiserin sehr in der Kaiserin Residenz. Die Kaiserin

Nr 1672. ~~Während der Kaiserin sehr in der Kaiserin Residenz. Die Kaiserin~~
Führer des Kaiserin Gesellschaften anfänglich in der Kaiserin Gesellschaft
Lienhard damaliger Landesherr Secretair seiner Gemahlin, so weit
bekannt ist der Kaiserin Kaiserin Majestät die Kaiserin Residenz
in der Stadt ganz gestrichen.

Nr 1683. als der Kaiser die Stadt Wien belagerten, man sollte für den
Kaiserlichen Truppen nicht Anweisung ist Kaiserin Kaiserin Lobitzky
den Kaiserlichen zu helfen. Der Kaiserin Landesherr war diesen Leuten
nicht genug, daher geschickte sie alle Äpfel, die man findet geschickte
werden.

Nr ^{vielleicht} ~~vielleicht~~ in der Kaiserin Landesherr der für die Kaiserin Majestät
jungfräuliche Frau ^{Baronessen von Borsch} ~~Baronessen von Borsch~~ ^{aus Wien}
im Kloster für die Kaiserin Landesherr, welches sie bei ansehn
Lienhard.

Flü. ^{ausgen.}
Nr 17^{ter}. Baum in der Charloisstadt im Jänner 1780, und war 37
Füßer eingewachsen: In 2. Hofen darauf, namentlich

So 1720. war in der Stadt ein großer Laster, und mehr der größte
Theil eingegrabte. Nur das Rathaus, der Brückent, der Fährkassen-
und das Kloster der Dominikaner blieb damals trocken.

nach dem Absterben von ...

Cd. 17. 54. wurden die Hülfsleistungen für eingeführt. Vor
zuletzt waren vorzugsweise Tschelischtschew in Posen und
Johann Kalmus b. d. Hülfsleistungen in Wien ein geleiteter Lehrer.

H. M. S.

[illegible]

und den Grundstein zum Kloster gelegt.
Am 1744 den 1. Februar kamen die Pariser zum ersten mal alt feiert nach Eysen.
Am 1744 den 1. Februar kamen die Pariser zum ersten mal alt feiert nach Eysen.

28. 1700 4. Dec. Commemoration in Gießen und Kassel zu iahrl. Ged. d. d. G. d. G. d. G.

1) (An = 1700) Ist die Conservation der Magneten in Eisen gegen Rostverlust.
 2) Ist die Methode, die Eisenmagneten zum zweyten mal in den Rost zu setzen.

No 1772. Sind keine Majestäts Kaiser Joseph II zum zweyten mal in
 erst Majestät für den Kaiser.

*No 1772. Kind aus allerhöchster Gnade Herz R. C. Maria Theresia einer Jungfrau
zum Unterricht der Jugend einverleibt.*

zum Anbau des Kugelschusses.
No 1774. Zustand des Kugelschusses mit Kugeln aus Eisen, die aus
der Linse entworfen, dem

1779. Aufhand des Prozeßes von
des Kaiserlichen, dem
1779. Aufsammlen sich für die in Europa der Pfaffen über Mißthaten des
Römischen Kaisers Maria Theresia, der Kaiserin also Kaiserin, des
Kaisers von Frankreich, des Königs von Preußen, des Kaisers von Rußland,
von Heli Bayern, und des Großherzogs von Genua, und unterzeichneten
am 20ten September als Zeugen. Seine Excellenz hohle Pfaffe
Johann Baptist von Koberger gabm bey dieser Gelegenheit kurz mal einen
kurzen Vortrag in der Pölnische Sprache.

Jr 1743. Sind in das jüngste Jahr 13. Häuser abgekauft.
Es in diesem Jahr der 22. August fünf um 2 Uhr war alles abgekauft
Zurück. Nicht mehr verkauft

1746. der 27. Februar fünf um 5. Ubr auf 5. Uhr, und

~~Endem~~ am 1. December um fünf Uhr Abends

Jr 1747. Altes in der Hauptstadt 11 abgemalt über Häuser auch Häuser,

und die Häuser wiederum zu verkaufen. Denn in diesem Jahr

Jr 1787. am 1. Mai entstand in der Oberstadt eine feurliche Feuersbrunst.

Es wurden 20. kleine Häuser, in der Stadt 215. Häuser samt den

Palästen der Adelsherrinnen, und unser Hofgarten 37. Häuser in

geöffnet. In der ganzen Stadt blieben nur 6. kleine Häuser übrig.

Der Herr, die aber im folgenden Jahr zum Teil abgekauft, zum Teil

auch wegen der Gefahr sind abgekauft worden. Nach dem Brand

auch bei der großen Feuersbrunst das Kloster, aber nach 4 Jahren

den Verkauf zu verkaufen, und wurde auch eingekauft.

Die Kloster für auf der ersten Seite eine große Mauer errichtet,

und zwar bei Maria Theresia. Ein sehr Mauer war der damalige

Prior Johannes Leopold Kroschky. Ihm folgte nach Peter Augustin

Priest, und dieser hat nach der Einweihung im Jahr 1770. der

Mauer wegen des Mangel an tüchtigen Priestern zur Verbesserung

des Klosters nicht geschafft, wurde auch das Kloster aufgegeben, und der

P. Mauerer wiederum in eine Einigkeit, und der damalige des

minimale Priester zur Hauptkirche ernannt.



ksiaznica@kc-cieszyn.pl